

STADT KERPEN

N i e d e r s c h r i f t

Gremium:	Nr. der Sitzung	Datum	Beginn	Ende
Bürgerbeirat Manheim	29	27.08.2009	19:00 Uhr	19:22 Uhr
Sitzungsort: Esperantostraße 4, Gemeindehaus Manheim				
Einladung erfolgte form- und fristgerecht:		Beschlussfähigkeit liegt vor:		
Ja		Ja		

ANWESEND:

Vorsitzender: Lambertz, Wilhelm

Die Mitglieder:

Lambertz, Wilhelm

Felden, Reiner

Franke, Helmut

Fußel, Frank

Fußel, Peter

Krauß, Peter

Rüttgers, Kurt

Stein, Engelbert

Wind, Ferdinand

Memmersheim, Hans-Hermann

Moll, Andrea

für Eßer, Wolfgang

für Krüger, Rüdiger

Als Gäste:

Frau Hillebrecht, RWE Power AG

Entschuldigt fehlend:

Eßer, Wolfgang

Krüger, Rüdiger

vertreten durch Memmersheim, Hans-Hermann

vertreten durch Moll, Andrea

Von der Verwaltung:

Bürgermeisterin Marlies Sieburg

Erster Beigeordneter Peter Knopp

Jörg Mackeprang, S3

Guido Ensemeier, 16.2

Britta Odenthal, Schriftführerin

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Stellungnahme der Stadt Kerpen zum Entwurf des Braunkohlenplanes " Umsiedlung
 Manheim "
2. Mitteilungen
3. Anfragen
4. Einwohner/Innen - Fragestunde

Nichtöffentlicher Teil

5. Mitteilungen
6. Anfragen

Niederschrift

Bürgerbeirat Mannheim

am: 27.08.2009

Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nr.: 322.09

TOP 1. Stellungnahme der Stadt Kerpen zum Entwurf des Braunkohlenplanes " Umsiedlung
Mannheim "

Frau Lambertz bittet auf Seite 14 um eine redaktionelle Änderung bezüglich der Begriffe unter Punkt „Kirchliche Infrastruktur“:

Kirchliche Infrastruktur (Angabe Generalvikariat Köln)

- Gotteshaus
- Gemeindezentrum
- Glockenturm

Der Bürgerbeirat beschließt einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr und dem Rat der Stadt Kerpen zu empfehlen, die der Vorlage beigefügte Stellungnahme mit der o.g. Änderung als Anregung der Stadt Kerpen zum Entwurf des Braunkohlenplanes "Umsiedlung Mannheim" in das Braunkohlenplanverfahren einzubringen.

Öffentlicher Teil:

TOP 2. Mitteilungen

Die Verwaltung berichtet über zunehmende Kieslastverkehre, die durch Mannheim fahren. Hier wurde nochmals ein Gespräch mit dem Betreiber der Kiesgrube geführt, um an die bestehende Vereinbarung zu erinnern, die das untersagt.

Von der Verkehrsabteilung wurde zudem zugesichert, die Blockmarkierungen zur Verdeutlichung der rechts-vor-links Regelung auf der Berrendorfer Straße und der Forsthausstraße auf alle Knotenpunkte zu erweitern. Hierdurch sollen Fremdverkehre zu angepassten Geschwindigkeiten angehalten werden.

Frau Lambertz teilt mit, dass seit der Teilspernung der K 34 in Höhe Tanneck die LKW-Verkehre auf die K 4 abbiegen und auf der Suche nach der Autobahn durch Mannheim rollen. Zwar sei die Brücke der K 4 für Fahrzeuge ab 21 Tonnen gesperrt, viele jedoch übersähen diese Verkehrszeichen, weil es nicht optimal platziert ist. Sie hat in einem Schreiben an den zuständigen Rhein-Erft-Kreis den Wunsch geäußert, die Hinweisbeschilderung zu überprüfen und zu optimieren, damit deutlicher wird, dass die Zufahrt zur Autobahn gesperrt ist.

Die Verwaltung sichert dem Bürgerbeirat zu, sich mit den Firmen für Navigation in Verbindung zu setzen, damit auch über Navigation eine richtige Route angezeigt wird.

Niederschrift

Bürgerbeirat Mannheim

am: 27.08.2009

Öffentlicher Teil:

TOP 3. Anfragen

keine

Öffentlicher Teil:

TOP 4. Einwohner/Innen - Fragestunde

keine

Niederschrift

Bürgerbeirat Mannheim

am: 27.08.2009

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 5. Mitteilungen

keine

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 6. Anfragen

keine

Wilhelm Lambertz
Vorsitzender

Britta Odenthal
Schriftführerin